



Spatenstich am Grünen Kamp - moderner Erweiterungsbau für den Fachbereich Agrarwirtschaft

Lange hat der Fachbereich Agrarwirtschaft der Fachhochschule (FH) Kiel darauf gewartet, heute war es endlich soweit: Mit einem offiziellen Spatenstich durch Staatssekretär Rolf Fischer, FH-Präsident Prof. Dr. Udo Beer, Dekan Prof. Dr. Martin Braatz, Claus Heller (Präsident der Landwirtschaftskammer) und Frank Eisoldt (GMSH) beginnt heute die Bauphase für das neue Seminar- und Laborgebäude. Es soll eine zeitgemäße Lehre ermöglichen und die Versuchsräume des Fachbereichs auf den neuesten Stand der Technik bringen.

Mit dem Neubau in Osterrönfeld fahren wir nach intensiven Vorarbeiten die Ernte ein, erklärte Wissenschafts-Staatssekretär Rolf Fischer. Mit dem neuen Labor- und Seminar-Komplex reagieren wir auf die wachsende Zahl der Studierenden im Bachelorstudiengang Landwirtschaft und im Masterstudiengang Agrarmanagement. Das ist ein wichtiges Zukunftssignal für die Kieler FH und ein Zeichen für die Attraktivität des Wissenschaftsstandortes Schleswig-Holstein. Die Agrarwirtschaft gehört zu den zentralen Forschungsfeldern im Land.

Insgesamt plant das Land Schleswig-Holstein Investitionen von etwa 3,5 Millionen Euro. In einem ersten Abschnitt sollen knapp 1.200 Quadratmeter zusätzliche Labor- und Seminarflächen die Studienbedingungen verbessern, anschließend wird der Gebäudebestand schrittweise saniert. FH-Präsident Professor Dr. Udo Beer begrüßte den Beginn der Arbeiten: Die Fachhochschule Kiel sieht im Spatenstich einen Ausdruck der hohen Wertschätzung ihres Fachbereichs Agrarwirtschaft und freut sich, den Studierenden schon in naher Zukunft moderne Räume zur Verfügung zu stellen. Ich bin sicher, dass die Studienzufriedenheit mit dem neuen Gebäude weiter steigen wird.

Mit diesem neuen Laborgebäude geben wir dem Fachbereich Agrarwirtschaft der FH Kiel am Standort Osterrönfeld nicht nur den dringend benötigten Raum für die Studierenden, sondern auch die besten Voraussetzungen für moderne, zeitgemäße Forschung und Lehre, sagte Frank Eisoldt, Geschäftsführer der Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR (GMSH), die für die Umsetzung der Baumaßnahme zuständig ist.

Claus Heller, Präsident der Landwirtschaftskammer, sagte: Als Gebäude- und Grundstückseigentümer sind wir stolz und glücklich, den Spatenstich als Auftakt zum Bau des neuen Laborgebäudes heute mitzuerleben. Wir haben wiederholt und mit unterschiedlichen Lösungsansätzen die Fachhochschule hier am Standort Rendsburg in ihren Bestrebungen um den Neubau sowie der Sanierung des Altgebäudes unterstützt. Mit Erfolg! Nach langjährigen Verhandlungen ist es geglückt. Claus Heller bedankte sich bei allen Beteiligten: Es ist eine notwendige und großartige Investition in die Zukunft nachfolgender Generationen und stärkt den Standort des Fachbereichs Agrarwirtschaft der Fachhochschule Kiel in Rendsburg. Hier, direkt in unserer Nachbarschaft am Grünen Kamp.

Das 1.200 Quadratmeter große Laborgebäude ist ein eingeschossiger Erweiterungsbau, der durch einen Gang mit den Bestandsgebäuden verbunden ist. Der Bau besteht aus einem reinen Labortrakt und einem Seminar- und Schulungsbereich mit Sanitäreinrichtungen, Nebenräumen und Büros.

Zahlen im Überblick:

Außenabmessungen des Neubaus: 20,14 x 65,00 Meter

Baubeginn: Mai 2017

geplante Fertigstellung: August 2018

Baukosten: ca. 3,0 Mio Euro

Ein Pressefoto zum kostenlosen Download steht unter

<https://www.fh-kiel.de/fileadmin/Data/presse/pressefoto/SpatenstichAgrar.jpg> bereit. Fotograf: Matthias Pilch, Verwendung honorarfrei.

Von links: Frank Eisoldt (Geschäftsführer GMSH), Prof. Dr. Martin Braatz (Dekan Fachbereich Agrarwirtschaft), Wissenschafts-Staatssekretär Rolf Fischer, FH-Präsident Prof. Dr. Udo Beer und Claus Heller (Präsident der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein) beim offiziellen Spatenstich.